

Mitwirkende

PD DR. PHILIP AJOURI
*Forschungsverbund Marbach Weimar Wolfenbüttel,
Projektmitarbeiter »Text und Rahmen«, Marbach*

UDO ANDRASCHKE
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Zentralkustodie

DR. SONJA ASAL
*Geschäftsführerin des Forschungsverbunds Marbach Weimar Wolfenbüttel,
Berlin*

DR. ARNO BARNERT
Herzogin Anna Amalia Bibliothek, Abteilungsleiter Medienbearbeitung

DR. BERNHARD FISCHER
Direktor des Goethe- und Schiller-Archivs

DR. ELISABETH GALLAS
Simon-Dubnow-Institut für jüdische Geschichte und Kultur e.V., Leipzig

PROF. DR. HELEN GEYER
Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, Musikwissenschaft

WALTHER GRUNWALD
Architekt, Berlin

PD DR. STEFAN HÖPPNER
*Forschungsverbund Marbach Weimar Wolfenbüttel,
Projektleiter »Autorenbibliotheken«, Weimar*

PROF. DR. ANDRÉ KIESERLING
Universität Bielefeld, Allgemeine Soziologie /Soziologische Theorie

DR. REINHARD LAUBE
Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek

KATJA LORENZ
Herzogin Anna Amalia Bibliothek, Abteilung Medienbearbeitung

MICHAELA SCHEIBE
*Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz,
Abteilung Historische Drucke*

DR. THOMAS SCHMUCK
Klassik Stiftung Weimar, Forschungsprojekt »Parerga und Paratexte«

HELLMUT SEEMANN
Präsident der Klassik Stiftung Weimar

CATRIN SEIDEL
Klassik Stiftung Weimar, Abteilungsleiterin Gärten

PROF. DR. ULRIKE STEIERWALD
Leuphana Universität Lüneburg, Deutsche Literaturwissenschaft

DR. MARTIN TREML
Zentrum für Literatur- und Kulturforschung, Berlin

DR. GERT-DIETER ULFERTS
Klassik Stiftung Weimar, Abteilungsleiter Kunstsammlungen

DR. CORNELIA WEBER
*Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Universitätsammlungen
in Deutschland, Berlin*

DR. JÜRGEN WEBER
*Herzogin Anna Amalia Bibliothek,
Abteilungsleiter Bestandserhaltung und Sondersammlungen*

Sammeln – Forschen – Wissen

*Kolloquium der Herzogin Anna Amalia Bibliothek und
des Forschungsverbunds Marbach Weimar Wolfenbüttel*
3. bis 5. Mai 2017

Tagungsort

Herzogin Anna Amalia Bibliothek
Studienzentrum, Bücherkubus
Platz der Demokratie 4 | 99423 Weimar

Informationen und Programm

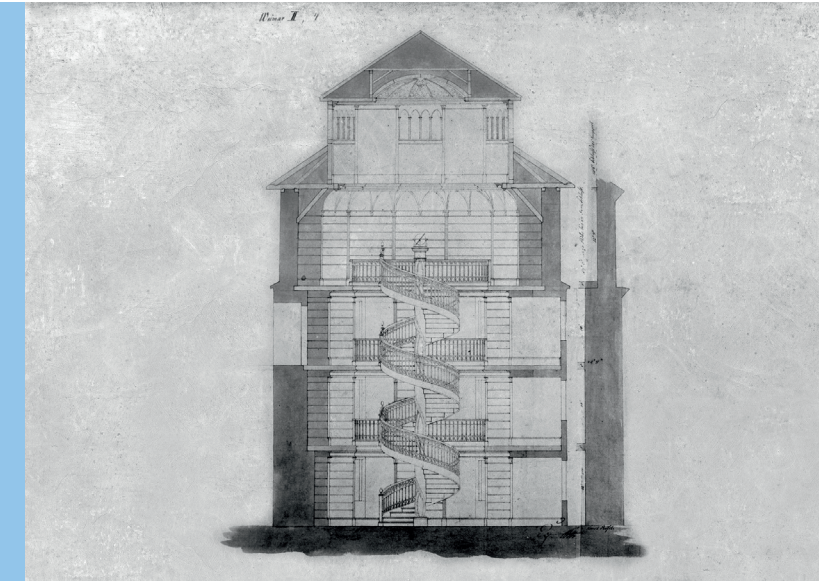
Klassik Stiftung Weimar
Herzogin Anna Amalia Bibliothek
Platz der Demokratie 4 | 99423 Weimar

TEL +49 (0) 3643 | 545-200
FAX +49 (0) 3643 | 545-220

haab@klassik-stiftung.de
www.klassik-stiftung.de

Da das Platzangebot begrenzt ist, ist die Teilnahme nur nach
Anmeldung und Bestätigung über haab@klassik-stiftung.de
möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Kolloquium



Sammeln – Forschen – Wissen

3. bis 5. Mai 2017
Herzogin Anna Amalia Bibliothek

Abbildung
Bücherturm der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, Gebäudeschnitt
© Klassik Stiftung Weimar



KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Sammeln – Forschen – Wissen

Kolloquium der Herzogin Anna Amalia Bibliothek und des Forschungsverbunds Marbach Weimar Wolfenbüttel

3. bis 5. Mai 2017

Mit dem Kolloquium *Sammeln – Forschen – Wissen* beleuchtet die Herzogin Anna Amalia Bibliothek gemeinsam mit dem Forschungsverbund Marbach Weimar Wolfenbüttel in zwei Sektionen Perspektiven der Erschließung, Erforschung und Vermittlung von Sammlungen.

Anhand einzelner Objekte und Sammlungen sollen in der Sektion »Wissen der Sammlungen« theoretische und praktische Herausforderungen der Wahrnehmung von baulichen, inhaltlichen, sozialen und historischen Dimensionen von Sammlungen für ihre Erschließung und Präsentation zur Sprache kommen. Die zweite Sektion »Forschen in Sammlungen« wird vor dem Hintergrund der Projekte des Forschungsverbunds aktuelle Ansätze aufgreifen, die zunehmend Sammlungsdynamiken, -kontexte und -praktiken in den Fokus der Forschung rücken.

Tagungsleitung

REINHARD LAUBE

Klassik Stiftung Weimar/Herzogin Anna Amalia Bibliothek

SONJA ASAL

Forschungsverbund Marbach Weimar Wolfenbüttel

Mittwoch, 3. Mai 2017

18.00 Uhr

HELLMUT SEEMANN

Begrüßung

SONJA ASAL, REINHARD LAUBE

Einführung

18.15 Uhr

REINHARD LAUBE

Sammeln – Forschen – Wissen.

Perspektiven einer Forschungsbibliothek

18.30 Uhr

ANDRÉ KIESERLING

Mit Zetteln den Zufall zähmen. Wie dachte Niklas Luhmann?

Kleiner Empfang

Donnerstag, 4. Mai 2017

Das Wissen der Sammlungen

09.00 Uhr

REINHARD LAUBE

Einführung

09.15 Uhr

JÜRGEN WEBER

Was ist eine Sammlung?

10.00 Uhr

ARNO BARNERT

Klassische Ordnungsvorstellungen vom Krieg. Die Weimarer Militärbibliothek 1630–1930

Pause

11.15 Uhr

KATJA LORENZ, CATRIN SEIDEL

Gärten, Bauten und Sammlungen

12.00 Uhr

HELEN GEYER

Erschließung nach dem Brand. Die Musikaliensammlung der Herzogin Anna Amalia Bibliothek

Pause

14.15 Uhr

BERNHARD FISCHER

Nietzscheana. Archiv, Bibliothek und Museum

15.00 Uhr

GERT-DIETER ULFERTS

Museum in der Bibliothek?

»Das Kunst-Cabinet auf Großherzoglicher Bibliothek«

Pause

16.15 Uhr

WALTHER GRUNWALD

Enthüllungen nach dem Brand. Das historische Gebäude der Herzogin Anna Amalia Bibliothek

17.00 Uhr

CORNELIA WEBER

Wissenschaftliche Universitäts-sammlungen in Deutschland. Vom Projekt zur Forschungsinfrastruktur

Freitag, 5. Mai 2017

Forschen in Sammlungen

09.00 Uhr

SONJA ASAL

Einführung

09.15 Uhr

ULRIKE STEIERWALD

Von den Schätzen. Ökonomien und Transformationen der Sammlung

10.00 Uhr

PHILIP AJOURI, UDO ANDRASCHKE

Texte und Objekte in Gesellschaft. Rekontextualisierung durch Sammlung und Ausstellung

Pause

11.15 Uhr

STEFAN HÖPPNER

Goethes Bibliotheken im Kontext

12.00 Uhr

ELISABETH GALLAS

Zerstreute Fragmente. Zur Funktion und Bedeutung jüdischer Buchsammlungen nach 1945

Pause

14.15 Uhr

THOMAS SCHMUCK

Die Namen der Steine. Mineralbezeichnungen in Goethes geowissenschaftlicher Sammlung im wissenschaftshistorischen Kontext

15.00 Uhr

MARTIN TREML

Aby Warburgs Nachleben. Bücher, Bilder, Bibliothek

Pause

16.15 Uhr

MICHAELA SCHEIBE

Standards der Sammlungserschließung in Bibliotheken. Zum Stand der Diskussion

17.00 Uhr

REINHARD LAUBE

Schlusswort